

WESENTLICHE ANLEGERINFORMATIONEN

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Fonds und die Risiken einer Anlage in diesen zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

Magna Emerging Markets Dividend Fund (der „Fonds“), ein Teilfonds des Magna Umbrella Fund plc (die „Gesellschaft“)

R ACC CHF (ISIN: IE00BKX58072)

ZIELE UND ANLAGEPOLITIK

Dieser Fonds strebt eine Kombination aus Ertrag und Kapitalwachstum mittels Investitionen in Unternehmen mit hoher Dividendenrendite an. Seine Vermögenswerte sind vorwiegend in Beteiligungspapieren angelegt, die an anerkannten Börsen notiert sind und von Unternehmen ausgegeben wurden, die in Schwellenländern tätig sind. Diese Unternehmen sind in der Regel in Schwellenländern domiziliert, können jedoch zuweilen auch außerhalb von Schwellenländern ansässig sein, sofern sie ihre Geschäfte vorwiegend in Schwellenländern betreiben.

Der Fonds kann überdies von Zeit zu Zeit ein kleines Engagement in Schuldtiteln eingehen, die von solchen Unternehmen ausgegeben wurden. Der Anteil solcher Schuldtitel am Fondsvermögen darf 15% nicht übersteigen. Ein kleiner Teil des Fondsvermögens kann auch in nicht börsennotierte Wertpapiere investiert werden. Der Fonds darf keine Anteile sonstiger offener kollektiver Anlageinstrumente kaufen (mit Ausnahme börsengehandelter Fonds). Der Fonds kann insgesamt bis zu 10% seines Nettovermögens in börsengehandelten Fonds anlegen. Auch Anlagen in Frontier- und anderen weniger entwickelten Märkten sind möglich. Der Fonds kann im Hinblick auf ein effizientes Engagement in zugrunde liegenden Unternehmen in bestimmte derivative Instrumente investieren. Hierdurch kann der Fonds hebel-finanziert sein.

Der Fonds gilt als Fonds, der unter Bezugnahme auf den MSCI Emerging Markets Index (der „Referenzwert“) aktiv gemanagt wird, da er den Referenzwert als Vergleichsmaßstab zur Messung der Wertentwicklung heranzieht. Der Referenzwert wird jedoch nicht zur Festlegung der Zusammensetzung des Fondsportfolios oder als Zielvorgabe für die Wertentwicklung herangezogen, und das Fondsportfolio kann zu 100% aus Wertpapieren bestehen, die nicht im Referenzwert enthalten sind.

Die Allokation des Fondsvermögens liegt im alleinigen Ermessen der Anlagemanagementgesellschaft und kann je nach Marktlage schwanken. Der Fonds wird gemäß einem Bottom-up-Titelauswahlverfahren verwaltet und unterliegt einem rigorosen Risikomanagementprozess.

Es kann in jedem beliebigen Unternehmen aus einem Schwellenland angelegt werden. Die Engagements des Fonds in einzelnen Wertpapieren, Branchen oder Hoheitsgebieten liegen im freien Ermessen der Anlagemanagementgesellschaft.

Der Fonds kann bis zu 100% seines NIW an Fremdmitteln aufnehmen.

Die Portfoliotransaktionskosten wirken sich wesentlich auf die Wertentwicklung aus. Diese Kosten werden aus den Vermögenswerten des Fonds gezahlt.

Die Basiswährung des Fonds ist der Euro. Nicht auf die Basiswährung lautende Anteilklassen werden gegen Währungsrisiken abgesichert, die sich daraus ergeben können, dass die Anteilklasse nicht auf die Basiswährung des Fonds lautet.

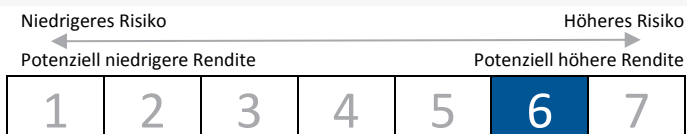
Empfehlung: Dieser Fonds sollte als langfristige Anlage angesehen werden.

Diese Anteilklasse ist eine thesaurierende Anteilklasse und beabsichtigt nicht, Erträge aus den von ihr gehaltenen Anlagen auszuschütten. Die anderen Anteilklassen des Fonds sind entweder thesaurierende oder ausschüttende Anteilklassen.

Sie können Ihre Anteile am Fonds an jedem beliebigen Tag zurückgeben, an dem die Banken in Dublin, London und New York für den Geschäftsverkehr geöffnet sind.

Weitere Informationen finden Sie unter „Anlageziel“ und „Anlagepolitik“ im Nachtrag für den Fonds („Nachtrag“). Alle im Prospekt der Gesellschaft („Prospekt“) verwendeten Begriffe haben, sofern im vorliegenden Dokument nicht anders angegeben, hier die gleiche Bedeutung.

RISIKO- UND ERTRAGSPROFIL



Diese Zahlen zeigen, wie die mögliche Wertentwicklung des Fonds eingestuft wird. Im Allgemeinen ist ein höheres Gewinnpotenzial mit einem höheren Verlustrisiko verbunden. Die niedrigste Kategorie kann nicht mit einer risikofreien Anlage gleichgesetzt werden.

Die zur Berechnung dieses Indikators verwendeten historischen Daten können nicht als verlässlicher Hinweis auf das künftige Risikoprofil dieses Fonds herangezogen werden.

Die Risiko- und Ertragskategorie dieses Fonds kann sich im Laufe der Zeit durchaus verändern.

Dieser Fonds wird der Kategorie 6 zugeordnet. Grund dafür ist, dass Fonds dieser Art in der Vergangenheit starke Wertschwankungen verzeichnet haben.

Der Fonds kann die Anlageverwaltungsgebühr sowie andere Gebühren und Aufwendungen aus dem Kapital zahlen. Dies kann den Wert des Kapitals verringern und dazu führen, dass zur Erzielung von Erträgen auf das Potenzial für künftigen Kapitalzuwachs verzichtet wird.

Die folgenden Risiken werden vom Risiko- und Ertragsindikator unter Umständen nicht vollständig erfasst:

Schwellenländerrisiko: Die Wertpapiermärkte in Schwellenländern sind in der Regel kleiner, weniger liquide und wesentlich volatil als Wertpapiermärkte in entwickelten Ländern. Sie können zusätzlichen Risiken unterliegen, unter anderem politischen, wirtschaftlichen, rechtlichen sowie Währungs-, Inflations- und Besteuerungsrisiken.

Liquiditätsrisiko: Bei einer geringeren Liquidität besteht für den Fonds die Gefahr eines zu kleinen Angebots an Käufern oder Verkäufern, um Anlagen ohne Weiteres verkaufen oder kaufen zu können.

Risiko durch Unterverwahrer: Die Depotbank muss die Vermögenswerte von Fonds, die an Schwellenmärkten gehandelt werden, allenfalls Unterdepotbanken zur Verwahrung anvertrauen. Letztere gewähren unter Umständen nicht denselben Anlegerschutz.

Besteuerungsrisiko: Die Rechtsvorschriften und Praktiken können in bestimmten Schwellenländern weniger feststehend sein als in Industrieländern. Deshalb könnten auf die Gesellschaft rückwirkend steuergesetzliche Bestimmungen angewendet werden, die zum Zeitpunkt des Kaufs, der Bewertung oder des Verkaufs von Anlagen nicht in Betracht gezogen wurden.

Kreditrisiko: Dies bezieht sich auf die Wahrscheinlichkeit, dass der Fonds finanzielle Verluste verbucht, sofern ein Emittent nicht in der Lage ist, seinen finanziellen Verpflichtungen nachzukommen oder zahlungsunfähig wird.

Risiko durch die Währung der Anteilklasse: Schwankt der Wert der Basiswährung des Fonds gegenüber der Währung einer Anteilklasse, kann dies für die Anleger ein Risiko implizieren.

Ausfallrisiko: Der Fonds kann in Derivatkontrakte investieren und hierdurch einem Risiko ausgesetzt sein, das von der Zahlungsfähigkeit seiner Gegenparteien und deren Fähigkeit herrührt, die Konditionen dieser Kontrakte zu erfüllen.

Derivaterisiko: Derivate reagieren sehr empfindlich auf Wertveränderungen der ihnen zugrunde liegenden Vermögenswerte. Die Auswirkungen auf den Fonds sind umso größer, je mehr Derivate eingesetzt werden. Der Einsatz von Derivaten kann dazu führen, dass der Fonds hebel-finanziert ist. Dabei kann das Gesamtrisiko des Fonds aufgrund aller von ihm gehaltenen Positionen seinen Nettoinventarwert übersteigen und zu Gewinnen oder Verlusten führen, die größer als der ursprünglich investierte Betrag sind.

Weitere Informationen zu den Risiken finden Sie im Abschnitt „Risikofaktoren“ des Prospekts und des Nachtrags.

KOSTEN

Einmalige Kosten vor und nach der Anlage	
Ausgabeaufschläge	5,00%
Rücknahmeabschläge	3,00%
Dabei handelt es sich um den Höchstbetrag, der von Ihrer Anlage vor der Anlage oder Auszahlung abgezogen wird.	
Kosten, die vom Fonds im Laufe des Jahres abgezogen werden	
Laufende Kosten	2,13%
Kosten, die der Fonds unter bestimmten Umständen zu tragen hat	
An die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren	Keine

Bei den Ausgabeauf- und den Rücknahmeabschlägen handelt es sich um Höchstwerte. In einigen Fällen kann der Anleger weniger zahlen.

Die von Ihnen getragenen Kosten werden für die Geschäftstätigkeit des Fonds verwendet, einschließlich seiner Vermarktung und seines Vertriebs. Diese Kosten beschränken das potenzielle Wachstum Ihrer Anlage. Über die aktuellen Kosten können Sie sich bei Ihrem Finanzberater oder der für Sie zuständigen Stelle informieren.

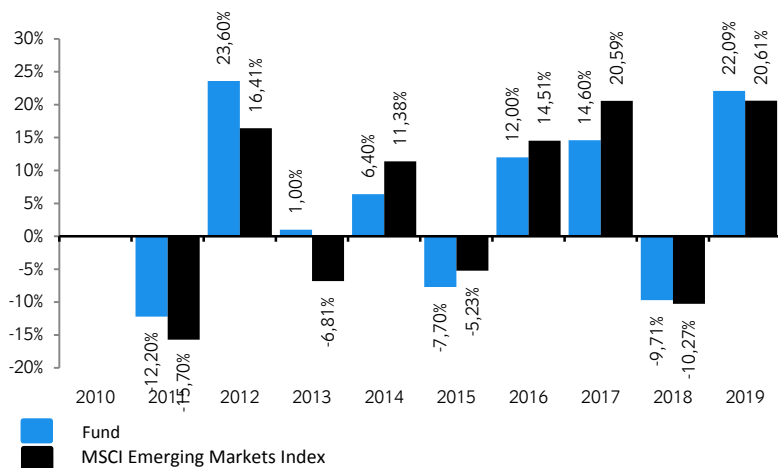
Bei einem Wechsel von einem Fonds der Gesellschaft in einen anderen kann eine Wechselgebühr von bis zu 2% des Nettoinventarwerts der Fondsanteile anfallen. Derzeit ist jedoch nicht beabsichtigt, eine solche Gebühr zu erheben. Die Anteilinhaber können pro Kalenderjahr mindestens einen Wechsel gebührenfrei durchführen.

Die laufenden Kosten basieren auf dem laufenden Geschäftsjahr des Fonds und werden für den am 31.12.2019 endenden Zeitraum annualisiert. Die laufenden Kosten können von Jahr zu Jahr schwanken. Genaue Angaben zu den Kosten enthält der Jahresbericht der Gesellschaft.

Nicht enthalten sind an die Wertentwicklung gebundene Gebühren und Portfoliotransaktionskosten, sondern nur etwaige Depotbankgebühren und Ausgabeauf- /Rücknahmeabschläge zugunsten von gegebenenfalls zugrunde liegenden Einrichtungen für gemeinsame Anlagen.

Weitere Informationen zu den Kosten (einschließlich der Anwendung von Verwässerungsschutzgebühren) enthält der Abschnitt «Gebühren und Aufwendungen» im Prospekt und im Nachtrag zum Prospekt, die beide unter der Website www.fundinfo.com abrufbar sind.

WERTENTWICKLUNG IN DER VERGANGENHEIT



Dieses Diagramm zeigt, wie viel die Anteilsklasse im jeweiligen Jahr prozentual an Wert gewonnen oder verloren hat.

Die Wertentwicklung wurde in Euro berechnet und berücksichtigt die laufenden Kosten.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein Maßstab für die künftige Wertentwicklung des Fonds.

Diese Anteilsklasse wurde am 28. Juni 2010 lanciert.

PRAKTISCHE INFORMATIONEN

Die Depotbank der Gesellschaft ist The Bank of New York Mellon SA/NV.

Bei dem Fonds handelt es sich um einen Teilfonds des Magna Umbrella Fund plc, der als Umbrella-Fonds mit verschiedenen Teilfonds strukturiert ist. Der Fonds unterliegt den Steuergesetzen und Vorschriften Irlands. Die auf den Fonds anwendbaren Steuervorschriften können Ihre persönliche Steuersituation als Anleger des Fonds beeinflussen. Einzelheiten sollten Sie mit Ihrem Steuerberater klären.

Sie sind berechtigt, von einem Teilfonds der Gesellschaft in einen anderen zu wechseln. Ebenso können Sie von einer Anteilsklasse in eine andere innerhalb desselben Teilfonds wechseln. Informationen zum Wechsel finden sich im Abschnitt «Die Anteile» des Prospekts.

Die Vermögenswerte und Verbindlichkeiten des Fonds sind von anderen Fonds der Gesellschaft getrennt, wobei die irischen Rechtsvorschriften gelten.

Der Prospekt und die regelmäßigen Berichte werden im Namen der Gesellschaft erstellt; Kopien sind kostenfrei bei der Verwaltungsgesellschaft und der Vertriebsgesellschaft erhältlich. Der Prospekt, die Wesentlichen Anlegerinformationen, die Anteilpreise, die Jahres- und Halbjahresberichte sowie die Mitteilungen an die Anteilinhaber sind auf Englisch und Deutsch auf der Website www.fundinfo.com verfügbar.

Magna Umbrella Fund plc kann lediglich auf der Grundlage einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Prospekts des Fonds vereinbar ist.

Einzelheiten zur aktuellen Vergütungspolitik, darunter unter anderem Angaben zur Berechnungsweise von Vergütungen und Leistungen, zur Identität der für die Zuerkennung zuständigen Personen (einschließlich der Zusammensetzung des Vergütungsausschusses sofern vorhanden), sind abrufbar unter www.fieracapital.com. Eine kostenlose papiergebundene Fassung der Vergütungspolitik ist auf Anfrage bei der Gesellschaft erhältlich.